

#### 2. Naturpark-Konferenz im Haus des Gastes in Oybin

Am 11. März 2023 fand die zweite Naturpark-Konferenz zu den Themen "Ökologischer Waldumbau / Forstwirtschaft und Umweltbildung" statt. Etwa 65 Teilnehmer trafen sich im Haus des Gastes in Oybin und wohnten einer interessanten Veranstaltung bei.

Nach der Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden Frank Peuker informierte der Naturparkbeauftragte Peter Pachl zunächst über Grundlagen, Leitbild, Aufgaben und Ziele des Naturparks.



Foto: Peter Pachl

Es folgte ein Vortrag von Herrn Dr. Martens vom Staatsbetrieb Sachsenforst über "Waldschäden und Waldbau im Klimawandel". In einer kurzweiligen und forstwissenschaftlich sehr fundierten Präsentation erklärte er die Zusammenhänge zwischen den Bäumen und den diese beeinflussenden Faktoren wie Pilze, Luft, Wasser und Bodenbeschaffenheit. Der Vortrag von Frau Bültemeier, Leiterin des Forstbetriebes der Großen Kreisstadt Zittau "Stadtwald Zittau – Schadensbilanz und Ausblick" beschäftigte sich mit dem Schädlingsbefall sowie den damit verbundenen Auswirkungen bis hin zu wirtschaftlichen Zwängen, Saatgutknappheit oder den Nutzungseinflüssen durch die Menschen. Im Vortrag "Waldschutzsituation im Landkreis Görlitz" zeigte Herr Wilde vom Kreisforstamt Görlitz mit realistischen, aber auch ernüchternden Zahlen, wie sich die einzelnen Schadensereignisse in den letzten Jahren auf die Beschaffenheit und Qualität unserer Wälder ausgewirkt haben.

Nach der Mittagspause leitete Frau Mannschott, Geschäftsführerin der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH mit ihrem Vortrag "Naturparkführungen als vernetzendes Angebot zwischen Tourismus und Umweltbildung" auf die in den letzten Jahren erfreuliche Entwicklung der Zusammenarbeit in diesen Bereichen sowie die Etablierung des Angebotes "Naturpark-Führungen" über. Den Abschluss der Naturpark-Konferenz bildete eine geführte Wanderung durch und um Oybin mit vier ausgebildeten Naturparkführern. Alle Beteiligten waren sich einig, im nächsten Jahr wieder ein solches Format im Naturpark durchzuführen.

### Neuigkeiten von den Naturparkgruppenkindern "Junge und Wilde Füchse"

Füchse sind bekanntlich winteraktive Tiere und so gab es in den zurückliegenden Monaten bei den Naturparkgruppenkindern neben vielen spannenden Naturerlebnissen und dem Besuch von regionalen Handwerksbetrieben, auch wieder einige Aktivitäten in der Natur, wo sie selbst in Aktion treten konnten. So wurden im Naturparkgarten "Zittauer Gebirge" die Nistkästen gereinigt, repariert und einige neue

Exemplare aufgehangen. Die "Jungen Füchse" bauten sich für zu Hause ihre eigenen Nisthilfen selbst zusammen und warten nun sicher schon gespannt auf ihre neuen Mieter.

Die schon etwas erfahrenen "Wilden Füchse" legten derweil schon einmal den Startschuss für die neue Gartensaison und beteiligten sich, wie bereits im vergangenen Jahr, mit einem eigens gestalteten Aktionsstand an der Zittauer Saatgutbörse. Hier konnten sich kleine und große Besucher Tütchen mit lustigen Stempeln selbst gestalten und anschließend mit zertifiziertem Saatgut der Firma "Rieger & Hofmann" befüllen. Zur Freude vieler Insekten können nun vielleicht im gesamten Naturpark "Zittauer Gebirge" kleine, neue Wildblumeninseln entstehen. Ein besonders tolles Projekt ist vor den Osterfeiertagen durch einige motivierte Kinder der Naturparkgruppe "Junge und Wilde Füchse" fertiggestellt worden. Da im Naturparkgarten "Zittauer Gebirge" in

Waltersdorf der Bachzulauf zum Teich zugewachsen war und der Teich immer mehr zu verlanden begann, wurde selbst Hand angelegt und der Bachzulauf freigelegt sowie naturnah gestaltet.



Zu unser aller Freude gab es zu Beginn des kleinen Bachlaufprojektes noch eine Überraschung. Holger Buttig aus Waltersdorf brachte uns ein aus Eichenholz gefertigtes Wasserrad vorbei, welches auch gleich installiert wurde. Nun plätschert das Wasser fröhlich über unsere gesetzten Steine in den Teich. Wir hoffen, dass es noch lange die Besucher des Naturparkgartens erfreuen kann und sich in diesem kleinen neu geschaffenen Biotop viele tierische Bewohner wohlfühlen werden.

Und da im Teichbereich sogar manchmal schon der Eisvogel Ausschau nach Beute hält, errichteten die Füchse gleich noch zwei Gelegenheiten am Rande des Teiches als Ansitz für ihn.

Solche Aktionen an der frischen Luft machen nicht nur großen Spaß, fördern den Gemeinsinn, dienen dem Schutz unserer Natur und letzten Endes können die am Bachlaufprojekt beteiligten Kinder echt stolz auf ihre gelungene Aktion sein.

Ein großes Dankeschön wieder an alle Helfer und Unterstützer der Aktivitäten im Rahmen des Naturparkkindergruppenprojektes. Wir freuen uns auf das Erwachen der Natur und neue Aktionen, Erlebnisse und Abenteuer im Kreislauf der Jahreszeiten.

Text und Bild: Sigrun Löffler Tel.: 0172 662 8602 oder 0179 435 4567 E-Mail: umbi-loeffler-heinrich@web.de





Entwicklungsprogramm für den ländlichen Rau im Freistant Sachsen



Zuständig für die Durchführung der EPLR-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiet





## "Naturpark-Wandertag" für einen "Sauberen Naturpark" und "Freie Wanderwege"

Der "Naturpark-Wandertag" soll auch in diesem Jahr genutzt werden, um den Naturpark von Müll und anderen Hinterlassenschaften zu befreien und gleichzeitig zugewachsene Wanderwege wieder in einen begehbaren Zustand zu versetzen. Er findet am Sonntag, dem 28. Mai 2023 in den Orten des Naturparks statt. Sollten die Müllsäcke/-beutel zu groß oder zu schwer sein, können Sie diese an den Hauptstraßen/Wanderparkplätzen ablegen und dies unter der Rufnummer 01706320092 mitteilen, damit sie dort abgeholt werden können.

Nähere Informationen über Treffpunkte und Routen erhalten Sie in der Presse sowie auf www.naturpark-zittauer-gebirge.de oder www.zittauer-gebirge.com. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und danken Ihnen schon jetzt recht herzlich für Ihre Hilfe!

Das Netzwerk Natur Sachsen vereint Einrichtungen und Einzelpersonen, die auf dem Gebiet der Umweltbildung und des Naturschutzes im Freistaat Sachsen tätig sind. Naturschutzstationen bzw. im Naturschutz tätige Personen und Umweltbildungseinrichtungen bzw. Umweltbildner sind wesentliche Träger der Naturschutzarbeit und Umweltbildung in der jeweiligen Region und in ganz Sachsen. Das Netzwerk Natur Sachsen dient der Koordinierung einer Zusammenarbeit zwischen Naturschutzstationen, Naturschutzakteuren und Umweltbildnern. Nähere Informationen finden Sie unter: www.umweltbildung-sachsen.de

#### Aufruf "Sachsen blüht" für die Herbst-Aussaat

Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können? Der Deutsche Verband für Landschaftspflege (DVL) – Landesverband Sachsen e.V./Initiative Sachsen blüht unterstützt Sie mit gebietseigenem Saatgut bei der Anlage. Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts "Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge" kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen mit einer Größe zwischen 1.000 und 2.000 m²) zur Verfügung. Ausführliche Teilnahmebedingungen finden Sie unter https://t1p.de/SNbluehtTN.

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus (zu finden unter: https://t1p.de/Sachsenblueht) und laden zwei Bilder der Fläche und ein Luftbild mit eingezeichnetem Areal hoch. Einsendeschluss ist der 15. Mai 2023.

### Netzwerk Umweltbildung in der Region Naturpark "Zittauer Gebirge"

Das Netzwerk besteht seit Herbst 2022 und wurde gemeinsam mit dem Naturpark sowie den drei Naturschutzstationen Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge, dem Naturschutzzentrum Zittau und dem Internationalen Begegnungszentrum St. Marienthal ins Leben gerufen. Ziel ist es, Akteure, Partner, Angebote und Veranstaltungen der Region im

Bereich der Umweltbildung zusammenzuführen, um als gemeinschaftliches Netzwerk möglichst breit nach außen hin wirksam zu werden. Dadurch sollen relevante Aktivitäten gebündelt und effektiver zum Einsatz kommen.

Dazu wurde ein Blatt mit Angeboten, Veranstaltungen und Kontakten entwickelt, welches dieser Ausgabe erstmals beiliegt. Wir laden alle "Umweltbildner" recht herzlich ein, sich an diesem Netzwerk zu beteiligen. Dazu kann gern folgender Kontakt genutzt werden:

lahr@ibz-marienthal.de

#### Modellprojekt "Schulen und Naturpark"

Der Freistaat Sachsen stellt dem Naturpark Zittauer Gebirge mit dem Doppelhaushalt 2023/24 zusätzliche finanzielle Mittel für ein Modellprojekt "Naturparke und Schulen" zur Verfügung.

Zweck dieses Projektes ist der Aufbau eines Kooperationsnetzwerkes zwischen Grundschulen und nachrangig Kindertageseinrichtungen in Mitgliedsgemeinden des Naturparks sowie dem Naturpark Zittauer Gebirge e.V. zur Implementierung des BNE-Gedankens (Bildung für nachhaltige Entwicklung) in deren Arbeit in Verbindung mit einer konzeptionellen Umsetzung von darauf hinwirkenden investiven Maßnahmen. Dies umfasst folgende Bereiche:

- Erlebbar machen von Natur, Landschaft, biologischer Vielfalt, Kultur und Besonderheiten im
- Naturpark durch umweltbildende Maßnahmen wie Erlebnisführungen, Exkursionen u. ä.,
- Schaffung von Angeboten zur Vermittlung von Informationen, Zusammenhängen und
- · Handlungsmöglichkeiten im Naturschutz,
- Förderung und Heimatverbundenheit und Vermittlung regionaler Identität,
- Entwicklung von umweltgerechten Bildungsangeboten gemeinsam mit prädestinierten Partnern,
- Verbesserung bestehender Infrastruktur durch geeignete investive Maßnahmen.

Dazu sind ab Juli 2023 Gespräche in den Einrichtungen geplant. Interessierte Grundschulen und Kita's können gern schon jetzt unter u.g. Kontakt nähere Informationen erhalten.

# Ausschreibungen zur personellen Besetzung von zwei Teilzeitstellen für den NP Zittauer Gebirge e.V.

Zur Besetzung von zwei Teilzeitstellen für vorstehendes Modellprojekt sowie für eine Stelle "BNE, Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit" ist die Einrichtung von zwei Arbeitsplätzen ab 1. Juli 2023 im Naturparkhaus in Waltersdorf vorgesehen. Die entsprechenden Ausschreibungen können Sie demnächst der Naturpark-Website entnehmen.

Interessensbekundungen können schon jetzt gerichtet werden an: zittauergebirge@naturpark-verein.de